



BRÜTTEN

Mitteilungsblatt

26. März 1976 Nr. 63

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Das Ausbauprojekt für die untere Brühlstrasse ist vom Bezirksrat genehmigt worden. Die Landabtretungsverträge konnten abgeschlossen werden. Die Bauarbeiten werden der Firma O. Brossi AG, Winterthur, zum Offertpreis von Fr. 58 300 vergeben. Der Kostenvoranschlag sah für die Bauarbeiten einen Betrag von Fr. 85 000 vor. Die Bauarbeiten sollen noch vor der 1100-Jahrfeier im Juni fertiggestellt werden.

Die Gemeindeversammlung wird auf Freitag, 25. Juni festgesetzt. Aufgrund verschiedener Wünsche zieht der Gemeinderat eine kleine Verschiebung der Urnenöffnungszeiten in Erwägung. Immerhin soll an der zweimaligen Öffnung (Samstag und Sonntag) festgehalten werden.

Die Jagdgesellschaft meldet Herrn Theodor Heizmann, Mesikon / Fehraltorf, als neues Mitglied und Mitpächter im Jagdrevier der Gemeinde Brütten.

Ferner befasste sich der Gemeinderat mit einem Baugesuch für eine Ueberbauung mit ca. 50 Wohnungen, mit dem Bezug von drei Neubauten, er nahm Stellung zu einem Rekurs, in dem sich zwei Grundeigentümer gegen eine Baubewilligung auf dem Nachbargrundstück wenden.

Forstverwaltung

Die Forstverwaltung verkauft Brennholz. Bestellungen nehmen der Forstverwalter (Tel. 30 11 29) und der Förster entgegen.

Hundebezeichnung

Die neuen Hundezeichen müssen bis zum 31. März auf der Gemeinderatskanzlei gelöst werden (Tollwut-Impfzeugnis nicht vergessen !).

Die Gemeindeverwaltung

Resultate der Abstimmungen und Wahlen

vom 21. März 1976

Eigenössische Vorlagen

	Ja	Nein	Leer
Volksbegehren über die Mitbestimmung	56	246	7

Gegenvorschlag der Bundesversammlung	130	161	18
--------------------------------------	-----	-----	----

Stimmbeteiligung 61,3 %

Volksbegehren für gerechtere Besteuerung	113	175	19
--	-----	-----	----

Stimmbeteiligung 60,9 %

Kantonale Vorlagen

Gesetz über das Forstwesen	223	78	30
----------------------------	-----	----	----

Gesetz über den Finanzausgleich	212	85	34
---------------------------------	-----	----	----

Initiative für Kindertagesstätten	38	281	12
-----------------------------------	----	-----	----

Stimmbeteiligung 65,9 %

Ersatzwahl eines Mitglieds des Bezirksgerichts

Verena Bräm	101
-------------	-----

Hans-Peter Hug	96
----------------	----

ungültig	1
----------	---

leer	72
------	----

Stimmbeteiligung 53,6 %

Von dem, was man heute denkt,
hängt das ab, was morgen auf den
Strassen und Plätzen gelebt wird.

José Ortega y Gasset

Generalversammlung der SVP/BGB Brütten

Ende letzten Monats konnte Sektionspräsident Ernst Bieri zur GV ungefähr gleich viele Mitglieder begrüßen wie letztes Jahr. Im Rückblick aufs vergangene Parteijahr sei vorerst eine Veranstaltung erwähnt, an welcher die Kantonsratskandidaten Winterthur-Land und W. Haegi, Bachenbülach, referierten. Später im Jahr orientierte die SVP/BGB ihre Mitglieder über die geplante Um- und Auszonung von Bauland in Kulturland, Gewerbe- und Freihaltezone. Dass die drei SVP-Gemeinderäte der Auszonung positiv gegenüberstanden, konnten nicht alle begreifen. Dies und vor allem der erfolgte Auszonungsbeschluss am 30. Juni mögen der Grund sein, weshalb einige direkt Betroffene aus der Partei austraten.

Aus den Nationalratswahlen und aus der kürzlich erfolgten Gründung einer FDP-Sektion in unserem Dorf kann abgelesen werden, dass weniger als früher für die SVP/BGB gestimmt wird. Nach den üblichen Traktanden gaben noch die Mutationen zu reden. Zuerst sei mitgeteilt, dass wir mit dem verstorbenen Rudolf Baltensperger ein treues Mitglied verloren. Aus dem Vorstand treten drei langjährige Mitglieder zurück, darunter der Präsident. Für Hch. Wegmann und G. Rüdenmann wurden W. Bieri und H. Schmidli gewählt. Als neuer Präsident amtet ab Frühling 1976 Franz Baltensperger. Anstelle von K. Küenzi prüft P. Bosshart zusammen mit E. Bosshard die Parteirechnung. Den acht Austritten stehen sieben Eintritte gegenüber; es ist erfreulich, dass die SVP/BGB Brütten somit aus dem "Sturm" fast ungeschwächt hervorgeht. - In diesem Jahr werden wieder Diskussionsabende veranstaltet werden, falls aktuelle Gemeindefragen es erfordern.

Die Arbeit der scheidenden Vorstandsmitglieder und ihr Einsatz werden an dieser Stelle bestens verdankt. Ganz besonders gilt dies Ernst Bieri. Sein vielfach nicht leichtes Amt als Parteipräsident versah er während achtzehn Jahren treu, mit grossem Pflichtbewusstsein und begeisterndem, persönlichem Engagement.

Der schöne Lichtbildervortrag von Peter Baltensperger gab dem netten Abend noch eine festliche Note. J

3. April - Tag des Baumes

Im Januar haben wir bereits auf die Baumaktion hingewiesen; in 8 Tagen ist es nun so weit: Unser Baum kann gepflanzt werden.

Die ortsansässigen Gärtnermeister (Mitglieder des Verbandes Winterthur und Umgebung) schenken der Gemeinde einen Baum.

Beim Dorfbrunnen an der Unterdorfstrasse scheint uns ein bestens geeigneter Platz zu sein.

Der Gemeinderat hat unsere Standortwahl unterstützt. Herr Fegblé, dessen Liegenschaft an den Brunnenplatz grenzt, hat seine Freude über unsere Aktion bekundet und sich in verdankenswerter Weise mit der Pflanzung einverstanden erklärt. Möge dieser Baum gut verwurzeln an diesem, sicher sehr idealen Standort und den kommenden Generationen erhalten bleiben.

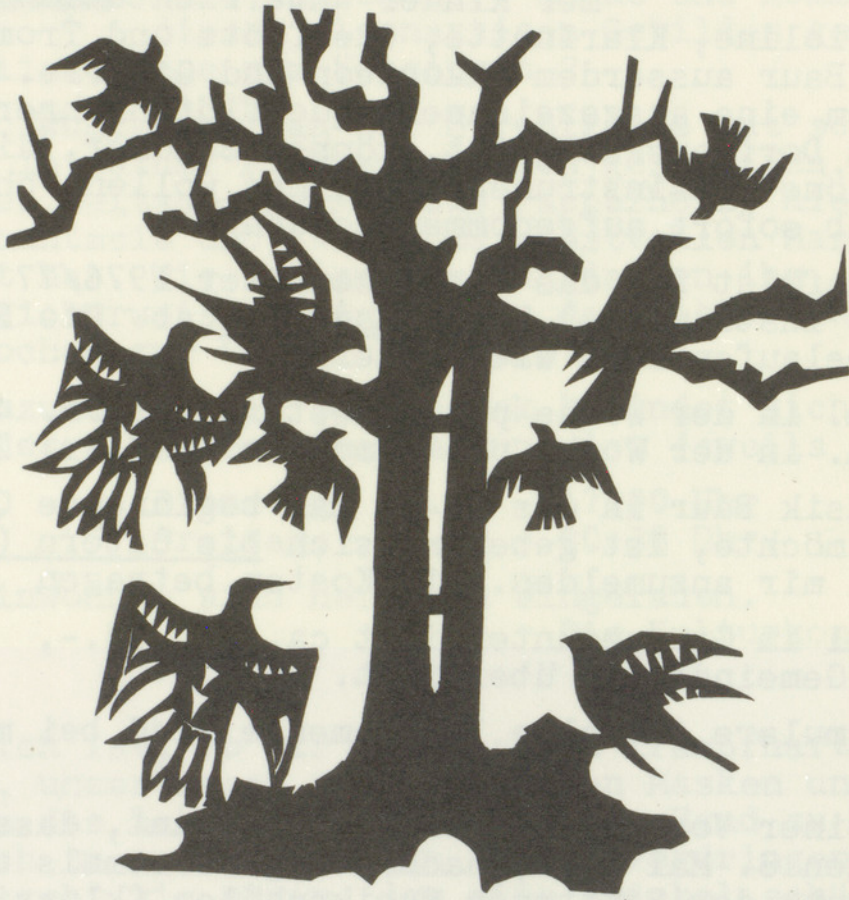
Die Aktion der Gärtner in der deutschsprachigen Schweiz und im Tessin soll zugleich den Auftakt bilden zur zweiten Ausstellung für Garten- und Landschaftsbau "Grün 80". Diese umfassende Informationsschau für alle Gebiete des Erwerbs- und Liebhabergartenbaus und der Landschaftsgestaltung wird von Frühjahr bis Herbst 1980 in Basel zu sehen sein.

Wir hoffen, dass unser Vorhaben auf Interesse stösst und weitere Kreise zieht.

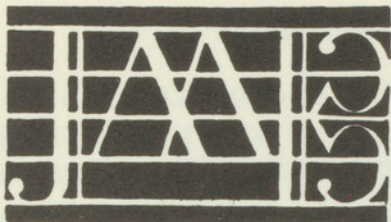
Die offizielle Pflanzung wird am Samstag, den 3. April um 15 Uhr vorgenommen. Für den Hobbygärtner soll es zugleich eine Fachdemonstration sein. Wir freuen uns, möglichst viele grosse und kleine Brütener am 3. April am Dorfbrunnen an der Unterdorfstrasse begrüßen zu dürfen.

Nur die Sache ist verloren, die man aufgibt.

Lessing



Die Ehrfurcht vor dem Menschenleben
beginnt mit der Ehrfurcht vor dem
eigenen Dasein (Albert Schweitzer)



J u g e n d - M u s i k s c h u l e

Unsere Jugendmusikschule hat sich in jüngster Zeit erfreulich entwickelt. In folgenden Fächern werden bereits Brüttemer Kinder unterrichtet:

Klavier, Violine, Klarinette, Querflöte und Trompete, bei Musik Baur ausserdem Akkordeon und Gitarre. Da seit kurzem eine ausgezeichnete Querflötenlehrerin in unserem Dorf ansässig ist, können Schüler, die dieses schöne Blasinstrument erlernen wollen, ohne weiteres ab sofort aufgenommen werden.

Die Anmeldefrist für das Wintersemester 1976/77 (für klassische Instrumente) läuft Ende Mai ab. Die Elternbeiträge belaufen sich wie bisher

bei 60 Min. in der Woche pro Semester auf Fr. 402.-,
bei 40 Min. in der Woche pro Semester auf Fr. 268.-.

Wer bei Musik Baur in das am 1. Mai beginnende Quartal eintreten möchte, ist gebeten, sich bis Ostern (18. April) bei mir anzumelden. Die Kosten betragen

pro Quartal im Gruppenunterricht ca. Fr. 90.-, wovon die Gemeinde 1/3 übernimmt.

Anmeldeformulare für alle Instrumente sind bei mir erhältlich.

Im Sinne einer Voranzeige gebe ich bekannt, dass am Samstag, den 8. Mai 1976, nachmittags erstmals eine Vortragsübung der Brüttemer Musikschüler (klassische und Volksinstrumente) stattfinden wird.

Allen Schülern wünsche ich den nötigen Fleiss; die Freude am Musizieren wird sich dann von selbst einstellen.

Margrit Hippenmeyer



Masken in der Bibliothek

Masken gibt es aus allen Zeiten bei den verschiedensten Völkern, auch in der Schweiz. Sie entsprechen einem uralten Bedürfnis des Menschen, ein Anderer zu sein; oder tragen wir im gewohnten Leben eine unsichtbare Maske und kommen in diesen eigenartigen Gebilden gerade echt menschliche Züge zum Vorschein ?

Herr E. Wohlgemuth an der Strehlgasse hat schon seit langem in seiner Freizeit Masken geschaffen. Meist waren es seltsame Formen aus Pappelholz, die er mit viel Phantasie und Freude zu kunstvollen Masken gestaltet hat. Wir freuen uns und danken ihm, dass er freundlicherweise einige davon der Bibliothek für ein paar Wochen zur Verfügung stellt.

Für Neuzuzüger: Die Bibliothek befindet sich im Parterre des alten Schulhauses und ist jeweils geöffnet:

Dienstag, 15.30 - 17.00 Uhr

Freitag, 19.30 - 20.30 Uhr.

Alle Einwohner sind herzlich eingeladen.

Die Kulturkommission

"Fraglich ist, ob wir mit unseren krampfhaften Bemühungen, unser Wesen frei von allen Masken und Rollen, die ihm das Leben aufnötigt, in die Hand zu bekommen, wirklich zu unserem wahren Selbst vordringen oder ob es uns geht wie einem, der eine Zwiebel schält und immer nur neue Schalen findet, ohne je zum Kern zu kommen. Das Wesen der Zwiebel liegt nicht irgendwo unter einer untersten Schale, sondern im Ineinander der Schalen selbst. Könnte man vielleicht gleichermassen sagen, das wahre Selbst des Menschen sei nicht hinter den Masken, sondern in den Masken zu finden ?

(G. Zangger)

Schiessverein Brütten

An der GV mussten zahlreiche Rücktritte aus dem Vorstand entgegengenommen werden. Die Lücken konnten bis auf den Jungschützenleiter geschlossen werden.

Der neue Vorstand ist nun wieder auf drei Jahre gewählt und hat sich konstituiert. Er hat die Daten festgelegt, an denen das obligatorische Programm geschlossen werden kann:

1. Uebung	Samstag	24.4.	13.30 Uhr
2. Uebung	Sonntag	16.5.	09.00 Uhr
3. Uebung	Samstag	3.7.	13.30 Uhr
4. Uebung	Sonntag	22.8.	09.00 Uhr

Das Feldschiessen, zu dem noch speziell eingeladen wird, findet vom 28. bis 30. Mai im Schützenhaus Veltheim statt.

Am 26. September und 3. Oktober finden die beiden traditionellen Schiessanlässe statt:

Endschiessen im Stand Brütten
Freundschaftsschiessen im Stand Nürensdorf

Freiwillige Schiessübungen werden von Fall zu Fall vertagt und mit Anschlägen bekanntgegeben.

Liebe Schützen, seid so gut und leistet allfälligen Aufgeboten zum Zeigen Folge. Jeder kann dadurch mithelfen, einen reibungslosen Schiessbetrieb zu gewährleisten.

ds lied vom kritisiere

dene wo ir schwyz tüe kritisiere
git me gärn zur antwort: syt doch froh
dass dir hie so dörfet kritisiere
andren orte wär's de nid eso

also höret uf mit kritisiere
seit me dene, darum gäbet acht:
jede het hie d'freiheit z'kritisiere
wenn er's nume ja nid öppe macht

mani matter

JUNI-FESTE BRUETTEN 1976

1100-Jahrfeier 12./13. Juni 76

Die persönlichen Einladungen zur Teilnahme an der offiziellen Jahrhundertfeier werden sowohl den auswärts wohnenden Brüttenern wie auch der Dorfbevölkerung im April zugesandt. Anmeldeschluss wird der 10. Mai 76 sein.

Einzelheiten zum Festprogramm

Samstag, 12.6	ab 11.00	Apéro im Festzelt
	12.15	Mittagessen der Angemeldeten
	15.00	"Festumzug" auf der Bühne
	20.00	Abendunterhaltung
		Mitwirkung der Dorfvereine Conférence: Hermann Junker, Bern Orchester "Happy Players", Winterthur
Sonntag, 13.6.	10.15	Festgottesdienst im Festzelt
	11.30	Mittagessen für geladene Gäste
	15.00	Festumzug durch das Dorf
	ab 17.00	Gemütlicher Ausklang im Festzelt
		Tanzorchester "Trio Fontana"

Die offizielle Festplakette zu Fr. 10.- für Erwachsene und Fr. 5.- für schulpflichtige Kinder berechtigt zum unentgeltlichen Besuch der Veranstaltungen im Festzelt an beiden Festtagen wie auch zur Besichtigung des Umzuges am Sonntag. Es werden keine Tanzbänder verkauft; wer die Plakette trägt, gehört einfach "dazu".

Eine spezielle Attraktion für unsere Kinder wird bestimmt "Belamy's Dampfloki-Bahn" sein, die mit eigener Kraft Kinder über 70 m weit transportieren wird.

In eigener Regie betriebene Budenstände auf dem Festareal werden zudem beitragen, die allgemeine Fröhlichkeit zu heben.

Empfohlen sei auch jetzt schon der Besuch der modernen Ausstellung des Samaritervereins in der Turnhalle über Möglichkeiten der Lebensrettung und das Verhalten bei Unfällen.

Veranstaltungen / Termine

Sa 27.3. Orangen- und Grapefruit-Verkauf
So 28.3. Abendgottesdienst Kirche 2015 h
Mo 29.3. Feuerwehr Kaderübung
Mi 31.3. Feuerwehrübung
Do 1.4. Vorsicht - erster April
Sa 3.4. Schulexamen
Tag des Baumes
Jugendcenter "Horseshoe" 1930 h
So 4.4. Konfirmation

Fr 23.4. GV Krankenkasse Helvetia, Steighof 2000 h
Mo 26.4. Feuerwehr Kaderübung
Mi 28.4. Feuerwehrübung
Sa 8.5. Vortragsübung Musikschüler
Di 11.5. Informationsvortrag Erziehungsberatung

*

Schulexamen Samstag, den 5. April 1976

Die Examen der Primarschule finden wie folgt statt:

0700 - 0900	5./6. Kl.	Hr. Bertschinger
0830 - 1000	3./4. Kl.	Frau Kunz
1030 - 1200	1./2. Kl.	Hr. Baumgartner

*

Der diesjährige Orangen- und Grapefruit-Verkauf zugunsten der Schweizer Landwirtschaftlichen Mittelschule Nachlat Jehuda in Israel findet am Samstag, den 27. März 1976 vor der Bäckerei Bosshart statt.

Der Verkauf beginnt morgens um 8 Uhr. Wir zählen auf Ihre Unterstützung und danken im voraus.

Landfrauenverein

*

Die Ausgabe Nr. 64 wird am 23. April erscheinen. Es wird gebeten, die Beiträge bis spätestens Donnerstag, 15. April 1976 zur Verfügung zu stellen. Danke !